

Zusammenfassung

Ein Überblick über verwendete Moleküle in der medizinischen Chemie und auch in der Biochemie führt zu einer tatsächlichen Konzeption der grundlegenden Rolle von Bioverbindungen für das Überleben des Menschen, und da das Vorhandensein heterocyclischer Verbindungen in Bioverbindungen als wesentlicher Bestandteil davon bewiesen hat, Daher wurden während unabhängiger Teile dieser Forschung die Synthese und die anschließenden biologischen Eigenschaften von ungefähr 150 Heterocyclusverbindungen, die von 1,3,4-Thiadiazolopyrimidonen, Benzothiazolopyrimidonen, Benzothiazolquinazolinone und Imidazothiadiazole abgeleitet sind, auf ziemlich korrekte Weise untersucht. Aufgrund der Erfolge dieser Forschungen sollte erwähnt werden, dass neben nukleophilen Reaktionen, die zum Zugang neuer Verbindungen führten, ein breites Spektrum von Palladium-katalysierten Reaktionen, einschließlich Suzuki-Miyamura-, Sonogashira- und Buchwald-Hartwig-Kreuzkupplungsreaktionen, auf der Grundlage der Zum ersten Mal wurden 1,3,4-Thiadiazolo Pyrimidone, Benzothiazolo Pyrimidone, Benzothiazolquinazolinone und Imidazothiadiazole eingesetzt Zum Test wurden zytotoxische und proapoptotische potentielle Aktivitäten sowie Inhibitoraktivitäten gegenüber oder gegen Monoaminoxidase A und B eingesetzt, die auch für neu synthetisierte Verbindungen akzeptable Ergebnisse zeigten.